

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 1. Oktober 1839



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 1. Oktober 1839 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Maurer

„ Öconomierath Woisetschläger

„ „ „ Grasel

„ „ „ Kaindl

„ Sekretar Bleyer

Referat des Hrn. Maätsraths Maurer.

Regßsdecret dto. 30. August d.J. 26148. intimirt durch K.A. Signatur dto. 17. v.M. N. 9928, daß die Resultate des Rechnungsabschlusses der Stadt Steyr pro 1838 von h. Hofkanzley zur Nachricht genohmen worden sei, u. die mit Dekret dto 19. Juni l.J. N. 18010 geforderten Aufschlüsse möglichst bald geliefert werden sollen.

Bericht zu erstatten, daß diese Aufklärungen bereits überreicht worden seyen, übrigens dem Kassaamte in Abschrift.

6066. Edikt wegen des Schulhausbaues im Aichet, publicirt in Ternberg.

Dem ad N. 6018 zu erstattendem Berichte anzuschließen.

5989. Taxamt um Bewilligung zur Aufnahme der von Konstanzia Gruber schuldigen Taxen pr 1 fl 43 xr CMz in die Nachlaßtabelle.

In die Nachlaßtabelle aufzunehmen.

6028. Milde Versorgungsfondsrechnungsführung überreicht ad Nr. 5836 die Erläuterungen der buchhalterischen Anstände über die Rechnung pro 1838 samt Beilagen.

Diesen Erläuterung ist ad §. 9. noch beizusetzen:

Der Holzvorrath war in dem Winter von 1837 bis 1838 in den hiesigen 3 Unterstandhäusern, u. dem Krankenhause so sehr zusammen geschmolzen, daß schon im April 1838 vorläufig 12 Klafter weiches Brennholz angeschafft werden mußten, u. man sich bei gänzlichem Mangel eines Vorraths genöthiget sah, nachträglich noch 78 Klafter weiche u. 52 Klafter harte Brennscheitter anzuschaffen, wornach dann wohl pro 1839 einiger Vorrath erübrigte. Übrigens wird fortwährend dem Hausmeister, den Obmännern u. den Inspicienten dieser Häuser die möglichste Sparsamkeit, anempfohlen. Sonach sind diese Erläuterungen zu mundiren, und mittelst Bericht vorzulegen.

6018. Licitationsprotokoll wegen Verbauung eines neuen Schulhauses in der hiesigen Vorstadtppfarre.

Ist unter Anschluß der Edikte u. der Vorakten mittelst Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen.

Referat des Hrn. Öconomieraths Woisetschläger in Absein des Hrn. Raths Maurer.

6100. Repartitionsauszug der Herrschaft Dorf Enns über die Beheizungs- u. Rauchfangkehr-Kosten der Schule Behamberg pro 1839/40 pr 5 xr CMz.

Dem Kassaamte zur Zahlung gegen Empfangsbestätigung.

6097. Taxjournal pro September 1839 samt 5 Beilagen.

Dem Rechnungsrevidentens zur Revision.

5971. Repartitionsauszug des D. Commäts Ternberg über von Seite des Schekenamts dahin pro 1839 zu entrichtende Concurrnzgaben pr 3 2/4 xr CMz.
Dem Kaßamt zur Zahlung gegen Empfangsbestätigung.

Referat des Hrn. Öconomieraths Kaindl in Abseyn des Hrn. Rath's Maurer.

5933. Relation wegen Licitations-einleitung vor neuen Verpachtung der Wirthschaftsführen pro ao. mil. 1840.
Minuendolicitations auf den 9. Okt. Nachmittag 3 Uhr angeordnet.

5891. Protokoll mit Andrä Fröschel u, Neuhold wegen Beistellung einer 2. Feuerspritze in der Ortschaft Ennsdorf.
Da dieses Gesuch zu wenig begründet ist, so haben die Bittsteller diese Begründung mit einem passenden Localvorschlage zur Aufbewahrung nachträglich vorzulegen.

6047. Kreisamtssignatur dto. 25. d.M. Z. 9602 betreffend den städtischen Wegmacher.
Der Rechnungsrevident erhält den Auftrag, binnen 14 Tagen Auszüge aus den städtischen Baurechnungen de 1835, 1836 et 1837 über die Kosten des städtischen Wegmachers vorzulegen u. anzuzeigen, welche Summe von der Staatsbuchhaltung in besagten Rechnungen von Jahr zu Jahr als Suspenspost für diesen Gegenstand belassen wurde; ferner hat derselbe eine Abschrift von der K.A. Currende dto. 5. März 1822 Z. 2238 vorzutragen u. sich zur Verfassung der Auszüge von dem Bauamtsverwalter die nöthigen Behelfe aus den Baurechnungen zu verschaffen.

5980. Rosina Ziegelhauser um Anschaffung eines neuen Ofens.
Der Bauamtsverwalter hat diesen Ofen mit den 2 Bürgerausschüssen Gausterer v. Nekheim zu besehen, u. hierüber zu relationiren.

6087. Anzeige des Kerzenbedarfs für den künftigen Winter.
Minuendolicitations auf 10. Okt. 1839 Nachmittag 3. Uhr anberaumt.

6070. Revidirter Konto der Haas'schen Buchdruckerey über 47 xr CMz für gedruckte Intereßenquittungen.
Der Stadtkassa zur Zahlung.

6073. do. des Horvath v. Gement pr 12 fl 36 xr CMz für einen Rauchausführungsapparat.
Dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

6096. do. des Sylvester Weber pr 8 fl 32 xr CMz für gelieferte Tinte.
Der Stadtkassa zur Zahlung.

6001. do. des Anton Hörtenlehner pr 9 fl 25 xr CMz über die Reparaturen im Stadttheater.
Wie ad 6073.

6102. Wochenliste über vom 23. bis 28 v.M. geschehene Zimmermannsarbeiten an der Reiterbrücke pr 10 fl Schein.
Wie ad 6073.

6103. do über derlei Arbeiten bei Erprobung der Feuerspritzen pr 4 fl 21 xr Schein.
Wie ad 6073.

6104. do. über Handlangerarbeiten bei Beschotterung des Stadtplatzes pr 11 fl 33 xr Schein.
Wie ad 6073.

6105. do. über derlei Arbeiten bei Beschotterung der Badgasse pr 1 fl 24 xr Schein.
Wie ad 6073.

6089. Licitationsprotokoll der Montourstücke für die 8. Polizeysoldaten u. den Landgerichtsdienner
pro 1840.
Dem k.k. Kreisamte mit Bericht vorzulegen zur Erwirkung der h. Reggsgenehmigung.

6090. Licitationsprotokoll der Fleischbänke N. 8. 10 u. 16 im hiesigen Öhlberge.
Wie ad 6089.

6007. Regg'sdecret dto. 29. August d.J. Z. 24473 intimirt durch K.A. Signatur dto 17. Sept. 1839. Z.
9925 mit der Genehmigung des Licitationsprotokolls betreffend die Stadtbeleuchtung pro ao. militari
1840.

Aufzubewahren, dem Joachim Gschaidner auf Stämpel, soweit es ihn betrifft mit dem hinauszugeben,
daß diese Lieferung mit Ende Oktober beginnen müße, die Lieferung jedesmal einen Tag vor Beginn
des Monats auf das Rathhaus zu geschehen habe, wo es auf der Stadtwaage abgewogen, und vom
Öconomierathe, Bauamtsverwalter u. 2 Bürgerausschüßen betreffend die Qualität untersucht, u.
sodann dem Laternaufzünder Josef Felleker übergeben wird, die Konten können 1/4-tel jährlich zur
Zahlung vorgelegt werden. Ferner auch dem Josef Felleker eine Abschrift des Accordprotokolls auf
Stämpel mit dem hinauszugeben, daß er das Beleuchtungsgeschäft, wie bisher, gegen jährliche 180 fl
CMz zur Zufriedenheit zu besorgen, die Dochte auf seine Kosten herzuschaffen, u. für das Zerbrechen
der Lampen zu haften habe. Die Gutstehung für Josef Felleker durch Christian Gröswang ist vermöge
h. Regg'sauftrag zu realisiren. Der Bauamtsverwalter aber wird aufgetragen noch folgende Laternen
anbringen zu lassen, eine an dem neu erbauten Bachmayrhause, die 2. am Langseppenberge, die 3.
beim Ahlschmidt Rosenegger, die 4. beim Lichtenhäusel, die 5. beim Heiniger Müller, die 6. in der
Ortschaft Ort, die 7. in dem Öhlberggassel, die 8. in der Mittern Gasse gegen den Nußbaumer, die 9.
in der Sierninger Straße, die 10. auf einem sich noch ergebenden lichtbedürftigem Platze. Endlich ist
auch noch eine Abschrift des h. Regg'sdecretes dem Kassaamt zuzustellen.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath
Grasl Oek. Rath
Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär